

Künzelsau rüstet sich für Regionaltag am Sonntag **Große Vielfalt für die Identifikation**

Von Uwe Ralf Heer

Die ganze Vielfalt der Region Heilbronn-Franken soll beim siebten Regionaltag der Bürgerinitiative pro Region am Sonntag in Künzelsau präsentiert werden. Auf der Bühne am Schlossplatz gibt's ein buntes Veranstaltungsprogramm, und in den Gassen präsentieren sich 60 Aussteller.

Clever sind sie ja, die Verantwortlichen in der Kreisstadt Künzelsau. ein Stadtfest gibt es heuer nicht, für größere Veranstaltungen fehlt das Geld. Also bietet man sich als Gastgeber des Regionaltages an und schon wird quasi zum Nulltarif eine Top-Veranstaltung präsentiert. Schließlich übernimmt den Etat des Regionaltages von rund 30 000 Euro die Bürgerinitiative pro Region, also in erster Linie ihr Vorsitzender und Gönner Reinhold Würth.

Erwartet werden auch heuer wieder mehrere tausend Besucher aus allen Kreisen der Region. „Wir hoffen, dass viele Gäste kommen. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren, wobei die Zusammenarbeit mit den Organisatoren von pro Region absolut perfekt ist“, sagt der Künzelsauer Bürgermeister Volker Lenz.

Los geht's schon heute Abend mit einem Livekonzert auf der Schlossplatzbühne, morgen stehen dann ab 11 Uhr zahlreiche Höhepunkte an. Zudem haben die Künzelsauer Einzelhändler ihre Geschäfte am Sonntag geöffnet.

Bereits am Wertwiesenparkplatz werden unter anderem die Adolf Würth GmbH & Co. KG mit einem großen Gemeinschaftsstand mit Tochterfirmen, die Radio Ton Hüpfburg und die Hohenloher Zeitung für erste Highlights sorgen.

Am Stand der HZ können sich Interessierte ihre Geburtstagsseite ausdrucken lassen – die Spende von 50 Cent pro Seite gehen direkt an die Aktion „Menschen in Not“.

Vom Schlossplatz aus führt der Weg dann Richtung Hauptstraße, die über die ganze Länge mit interessanten Ausstellungsständen bestückt ist. Vorbeischauen lohnt sich auch an der Bühne im kleinen Finanzamtshof beim Marionettentheater Ted Moré. Vorbei an vielen Ständen geht es dann zum Unteren Markt, wo unter anderem die Innovationsregion Kocher und Jagst mit ihren Partner vertreten ist.

Das siebte Festival der Vielfalt in der Kreisstadt des Hohenlohekreises soll einen Bogen über die gesamte Region spannen. Deshalb folgt auf der Bühne am Schlossplatz nach den Auftritten der Hohenloher Kultband Annawech (12 Uhr und 13.15 Uhr, Jazzdance aus Künzelsau, Tänzerisches aus Biringen, Schauspielarbeiten von Schloss Stetten, die Heilbronner Tanzformation Lipp, die Freilichtspiele Schwäbisch Hall oder die Süddeutschen Meister im Schautanz aus Lauda. „Wir wollen Musik, Tanz und Theater zusammenführen“, verspricht Lutz Wagner, Chef von SWR 4-Frankenradio und verantwortlich für das Programm des Regionaltages.

Offizieller Startschuss ist um 13 Uhr, wenn ein Weinfass der WG Niedernhall von Reinhold Würth, Volker Lenz und der Hohenloher Weinkönigin angestochen wird. „Bürger, die sich mit ihrer Region identifizieren, entwickeln auch einen gemeinsamen Stolz“, sagt Reinhold Würth. Und just diese Identifikation soll der Regionaltag in Künzelsau fördern.

Mehr im Internet: www.pro-region.de.

@ Eine Bildergalerie gibt's am Sonntagabend aktuell auf www.stimme.de

Anfahrt zum Regionaltag

Parken auf den Wertwiesen

Da die B 19 von Gaisbach nach Künzelsau talabwärts gesperrt ist, sollten die Besucher aus dem Altkreis Öhringen/Großraum Heilbronn für die Anfahrt folgende beiden Strecken nutzen:

- Von Öhringen(Ausfahrt A 6) über Forchtenberg und Niedernhall auf die Kochertalstraße Richtung Künzelsau
- Autobahn-Ausfahrt A 6 Kupferzell, weiter über die B 19 bis nach Gaisbach, von dort über die Umleitungen nach Künzelsau. PKW dürfen bis Gaisbach fahren und müssen nicht schon in Kupferzell die Umleitung benutzen. Parkplätze stehen auf den Wertwiesen (hinter dem Schlossplatz zur Verfügung. (uhe)

Konzert auf dem Schlossplatz

Lange Nacht in Künzelsau

Wenn schon eine Bühne in Künzelsau aufgebaut ist, warum soll man sie dann nicht zwei Mal nutzen. So findet bereits heute Abend ab 19 Uhr ein Konzert statt, das die Besucher anlocken dürfte. Schließlich spielen nicht nur Gonzo'n friends, sondern auch eine ganz besondere Band, die sich nach vielen Jahren wieder zusammengetan hat: „Die 3 von der Tankstelle“. Zehn Jahre nach der Trennung wird in Originalbesetzung Cover-Musik von Bruce Springsteen bis ZZ Top, Mainstream, Southern Rock, Hardrock bis Modern Blues geboten. Beim SWR-Festival „Legends of Pop“ feierte die Band ein fulminantes Comeback.

